Gerichtsverhandlungen.

Strafkammer zu Halle.

Halle, 1. Sept.

Wegen Betrugs und Diebstahls, beides im wiederholten Rückfalle, war angeklagt der aus Untersuchungshaft vorgeführte Fischler Paul Göthert hier. Es wurden ihm vier Betrugsfälle und in Diebstahl zur Last gelegt. Im Juli d. J. hatte er als Geschäftsreisender für den Kunstverlag „Samaritа" zu Berlin in Halle sogen. „Hausiegen" zu vertreiben übernommen in der Weise, daß er Bestellungen auf erwähnte Bilder aufnehmen und die Aufträge dem Oberreisenden des Geschäfts überweisen sollte. Von jedem Besteller war ein Bestellschein zu unterschreiben und hatte dabei 1,50 M. zu verlangen. Dieser Betrag bildete seine Provision. Die bestellten Hausiegen wurden den Auftraggebern durch die Verlagsanstalt gegen 5 M. Nachnahme zugesandt. G. hatte nun mehreren Bestellern vorgespiegelt, er sei zur Empfangnahme des vollen Betrags berechtigt, wogegen er die Ablieferung der Bilder zu bewirken habe. Das war ihm in vier Fällen geglaubt worden, und so hatte er 5 M., 3,50 M., 3 M. und 2 M. außer seiner Provision erlangt, das Geld jedoch für sich behalten. Als die Bilder aber doch als Nachnahmesendungen an die Auftraggeber gelangten, war die Annahme verweigert und der Betrug entdeckt worden. Das räumte der Angeklagte ein, jedoch mit der Einschränkung, daß er versuchte, die Betrügereien nur als Unterschlagungen hinzustellen. Zu seiner Entschuldigung gab er an, er habe aus Noth gehandelt, da er innerhalb dreier Wochen nur 15 Aufträge erhalten und dafür nur 22,50 M. Provision erlangt habe. Diebstahl sollte der Angeklagte durch Entwendung eines seinem Schlafstellenkameraden, dem Schlosser Willy Lehmann gehörigen Zwanzigmarkstückes verübt haben. Diesen Fall leugnet der Angeklagte, wurde jedoch durch die Beweisaufnahme wie auch der erwähnten Betrugsfälle überführt. Mildernde Umstände wurden ihm nur bezüglich der Betrügereien zugebilligt. Das Urtheil lautete auf 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus und 5 Jahre Ehrverlust. Der Angeklagte erklärte, die Strafe nicht annehmen zu wollen.

Das Dienstmädchen Anna Bunge aus Zörbig war vom dortigen Schöffengerichte wegen Uebertretung des preußischen Gesetzes vom 24. April 1854 zu 15 M. Geldstrafe oder 5 Tagen Haft verurtheilt worden, wogegen sie Berufung eingelegt hatte. Mitangeklagt gewesen war die 17jährige Dienstmagd Emilie Richter, die sich bei dem gegen sie ergangenen Urtheile beruhigt hatte. Es handelte sich im vorliegenden Falle um Verlassen des Dienstes ohne gesetzmäßigen Grund. Anna Bunge hatte sich beim Stadtgutsbesitzer H. Patsch in Zörbig vermiethet auf ein Jahr vom 1. Januar 1902 an, am 2. Juni aber den Dienst verlassen. Sie behauptete, zum Verlassen des Dienstes berechtigt gewesen zu sein, weil ihr Dienstherr sie mißhandelt habe. Am 1. April habe sie den Dienst gekündigt zum 1. Juli. Zum früheren Verlassen des Dienstes am 2. Juni sei sie aber veranlaßt worden, weil ihr Dienstherr, als sie ihr Dienstbuch verlangte, um einen anderen Dienst suchen zu können, sie geschimpft, ihr Schläge mit der Hand ins Gesicht versetzt und sie am Halse gewürgt habe. Die Schläge seien so heftig gewesen, daß ihr davon das Blut aus Mund und Nase gekommen sei. Dies gesehen zu haben, bekundete die Zeugin Emilie Richter, die jedoch als frühere Mitangeklagte nicht vereidigt wurde. Die zur Verlesung gebrachte Aussage des Gutsbesitzers Patsch besagte, die Bunge habe geäußert: „Zu so einer Affenbude und Hundebude bleibe sie nicht." Als unrichtig hatte es der Zeuge bezeichnet, daß er die B. geschlagen habe, als richtig dagegen, daß er von ihr geschlagen und sogar mit einer Mistgabel bedroht worden sei. Der Arzt Dr. Notabt bekundete, Anna B. habe gesagt, sie sei von ihrem Dienstherrn mißhandelt worden, weshalb sie ein ärztliches Attest beansprucht habe. Bei der Untersuchung sei jedoch eine Verletzung nicht zu entdecken gewesen, sondern nur eine geringe Röthung der Schultern. Zur Ausstellung eines ärztlichen Zeugnisses habe sonach kein Anlaß vorgelegen. Das Gericht erkannte auf Verwerfung der Berufung mit der Begründung: Die Angeklagte habe geglaubt, zum Verlassen des Dienstes vor der abgelaufenen Zeit berechtigt zu sein, weil sie vom Dienstherrn mißhandelt worden sei. Der Zeuge P. habe eidlich die Mißhandlung in Abrede gestellt; die Zeugin Richter dagegen habe die Behauptung der Angeklagten bestätigt. Nach den Bestimmungen der preußischen Gesindeordnung sei das Gesinde zum sofortigen Verlassen des Dienstes nur berechtigt, wenn durch Mißhandlung seitens der Dienstherrschaft eine Gefahr des Lebens oder der Gesundheit des Gesindes herbeigeführt worden. Dies sei hier laut ärztlichen Zeugnisses nicht der Fall gewesen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Buffalo, 1. Sept. Der Buffalo-Courier theilt mit, es seien Vereinbarungen getroffen worden, wodurch eine Kombination von 6 grossen Kupferwerken zum Abschluss kommt, die mit dem bestehenden Kupfer-Trust in Wettbewerb treten will. Das Kapital der neuen Kombination betrage 97½ Mill. Dollars.

— Rheinische Berghau- und Hüttengesellschaft. In einem Schreiben theilt die Verwaltung mit, dass sich die Roheisenvorräthe im Laufe der letzten zwei Monate noch weiter nicht unerheblich verringert und die finanziellen Verhältnisse sich dementsprechend weiter gebessert haben.

— Das Kaliwerk Salzgitter beruft zum 3. Dez. eine Zahlung von 10 Proz. auf das Aktienkapital ein.

— Die Gesellschaft Norddeutsche Munitionsfabrik Schönebeck a. Elbe beantragt die Liquidation. Generalversammlung am 20. d.

— Leipziger Buchbinderei-Aktien-Gesellschaft, vorm. Gustav Fritzsche. Der Aufsichtsrath hat in einer weiteren Sitzung sich veranlasst gesehen, infolge der anhaltenden Depression auf wirthschaftlichem Gebiete und in Rücksicht auf grössere Geschäftsabschlüsse, die in letzter Zeit gemacht wurden, die Vertheilung einer Dividende von nur 4 Proz. erstatt, wie am 8. Aug bes h'osen, 6 Proz. vorzuschlagen. Durch den relativ hohen Gewinnvortrag von 7+241,57 M. sollen für das laufende Jahr möglichst reichliche Betriebsmittel erhalten bleiben.

Für Säuglinge mit Magen- und Darmkatarrhen muß als bestes Nährmittel Kufeke's Kindermehl empfohlen werden. Mit Ausschluß der Kuhmilch den erkrankten Kindern gegeben, bringt es die Magen-Darmkatarrhe zur Heilung durch Verhinderung der Darmgährungen, ohne daß das Kind während der Zeit, wo es keine Milch erhält, einer Hungerkur unterworfen wird, da Kufeke's Kindermehl in Folge seines ausreichenden Gehalts an Eiweiß und Mineralsalzen zur ausschließlichen Ernährung der Kinder vollständig ausreicht. Auch bei Neigungen der Kinder zu Blähungen und Verstopfung bewährt sich Kufeke's Kindermehl gut, da es die Milch durch die feinflockigere Gerinnung des Käsestoffes leichter verdaulich macht. Nach überstandenem Magen- und Darmkatarrhe empfiehlt es sich, die Kuhmilch mit Zusatz von Kufeke's Kindermehl weitergegeben.

Geschäftsbetrieb der Trödler und Kleinhändler mit Garnabfällen u. s. w.

(R. Bl. S. 331.)

Die Vorschriften für den Geschäftsbetrieb der Trödler und Kleinhändler mit Garnabfällen oder Drämmen von Seide, Wolle, Baumwolle oder Leinen vom 30. April 1901 (Min.-Bl. S. 48) werden, wie folgt, abgeändert:

1. Die Ziffer 2 Abs. 1 erhält folgende Fassung:
   „Alle Einkaufs- und Verkaufsgeschäfte sind unmittelbar nach Abschluß des Geschäfts mit Tinte in deutscher Sprache und in deutschen oder lateinischen Schriftzeichen vollständig einzutragen."
2. Die Ziffer 3 erhält folgenden neuen Absatz:
   „Die Polizeibehörden können anordnen, daß zwei Geschäftsbücher gleichzeitig geführt werden, von denen das eine für Eintragung an den geraden, das andere für Eintragungen an den ungeraden Tagen des Monats bestimmt ist."
3. Der Ziffer 10 wird folgender Absatz angefügt:
   „Die Polizeibehörden können anordnen, daß in der Spalte 2 des Geschäftsbuches folgende Unterabtheilungen eingerichtet werden:
   a) Gegenstand,
   b) Besondere Kennzeichen,
   c) Buchstaben,
   d) Zahlen."

Die vorstehenden Aenderungen treten sofort in Kraft.

Berlin, den 26. Juli 1902.

Der Minister für Handel und Gewerbe,
gez. Möller.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Gemeindebezirk Burkersroda belegenen, im Haus-Grundbuche von Burkersroda Band I Blatt 23 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Oekonomen **Karl Theodor Wölbeling** in Burkersroda eingetragenen Grundstücke:

A. Güterkomplexe und Hausgrundstücke:

1. **Das** Bauerngut Nr. 33 zu Burkersroda, Artikel 20 der Grundsteuermutterrolle (ungetrennte Hofräume), Nr. 30 der Gebäudesteuerrolle, jährlicher Nutzungswerth 222 Mark;
2. Flur Burkersroda, von Wiau Nr. 25 Acker von 8 ha 69 a 70 qm Größe, Kartenblatt 1, Parzelle 60/27, Grundsteuerreinertrag: 153,28 Thlr.;
3. Flur Burkersroda, Plan Nr. 2b, Acker von 13 ha 59 ar 40 qm Größe, Kartenblatt 1, Parzelle 50/40, Grundsteuerreinertrag: 149,51 Thlr.;
4. Flur Burkersroda, Garten im Dorfe von 55 ar 90 qm Größe, Kartenblatt 5, Parzelle 18, Grundsteuerreinertrag: 7,67 Thlr.

B. Walzende Grundstücke:

1. Flur Burkersroda, Plan Nr. 2a, Acker von 1 ha 55 ar 30 qm Größe, Kartenblatt 1, Parzelle 51/40, Grundsteuerreinertrag: 17,26 Thlr.

am 20. Oktober 1902, Vormittags 10 Uhr,

durch das unterzeichnete Gericht an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 5, versteigert werden. Der Versteigerungsvermerk ist am 12. Mai 1902 in das Grundbuch eingetragen.

Eckartsberga, den 28. August 1902.

Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

Behufs Vornahme von Pflasterarbeiten wird die **Pfalzstraße von Dienstag den 2. September d. Js. ab** auf etwa 14 Tage für den Fahr- und Reitverkehr **gesperrt.**

Halle a. S., den 30. August 1902.

Die Polizei-Verwaltung.

Die für Mittwoch den 3. d. Mts. angekündigte Auktion des Abfuhr-Geschäfts in Diemitz findet **nicht statt.**

Hermann Friedrich.

207. Auction in städtischen Leihhause zu Leipzig.

Den 10. September 1902 und folgende Tage sollen uneingelöste Pfänder zur Versteigerung gelangen, über welche im September und Oktober 1901 die Pfandscheine Lit. W. Nr. 396 bis Lit. W. Nr. 29496 ausgestellt worden sind, und zwar in der Ordnung, daß mit **Gold, Silber u. Juwelen** begonnen wird.

Mühlengut,

unmittelbar an lebhafter Kreisstadt gelegen, mit vorzüglicher moderner Mühleneinrichtung, 2 Mahlgänge, 3 Walzenstühle 2c., nach Wunsch 20 bis 40 Morgen ausgezeichneter Felder und Wiesen, vollständigem lebenden und todten Inventar, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

F. W. Probst, Gera, R. j. L., Johannisplatz 10, Part.

Feines Wein- u. Bier-Restaurant

inmitten der Stadt gelegen, passend zum Club- oder Studentenhaus, renovirt, zu verkaufen resp. v. 1. Oktober zu verpachten. Nähere Auskunft ertheilt **R. Schoenemann, Halle a. S.,** Weingarten 25.

In das Handelsregister Abtheilung A ist bei Nr. 141 die Firma: **Eulner & Lorenz** zu Halle a. S. eingetragen. Kaufmann **Paul Eulner** zu Halle a. S. ist als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten. Die offene Handelsgesellschaft hat am 15 August 1902 begonnen. Die Prokura des Kaufmanns **Paul Eulner** ist erloschen.

Halle a/S., den 20. August 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Bei der **Centralgenossenschaft zum Bezuge landwirthschaftlicher Bedarfs-Artikel,** eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht, ist vermerkt: An Stelle von **Alfred Dünkel** ist der Amtsvorsteher **Carl Niele** zu Starsiedel in den Vorstand gewählt.

Halle a. S., den 23. August 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

In das Handelsregister Abtheilung A ist unter Nr. 1570 die Firma: **Reinhold Meincke** zu Halle a. S. und als deren Inhaber der Mühlenpächter **Reinhold Meincke** zu Halle a. S. eingetragen worden.

Halle a/S., den 25. August 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

In Abtheilung A Nr. 1513 des Handelsregisters ist bei der Firma: **Hoedicke & Co.,** Inhaber: **H. Herzer & Sohn** in Döllnitz, eingetragen: Die Firma ist in **H. Herzer & Sohn** geändert.

Halle a/S., den 23. August 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

In Handelsregister Abtheilung A Nr. 138 ist bei der Firma: **Ernst Ochse** zu Halle a. S. eingetragen: Dem Kaufmann **Ernst Ochse jun.** zu Halle a. S. ist Prokura ertheilt.

Halle a/S., den 27. August 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

In Handelsregister Abtheilung A ist bei der Firma: **Schmidt & Brosiel** zu Halle a. S. eingetragen: Den Kaufleuten **Oswald Tilebein** und **Richard Bühmann** zu Halle a. S. ist Gesammtprokura ertheilt.

Halle a. S., den 25. August 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der offenen Handels-Gesellschaft **W. Voelker & Co.** in Halle a. S. ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke, sowie zur Anhörung der Gläubiger über die Erstattung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigerausschusses der Schlußtermin auf den **19. Sept. 1902 Vorm. 11½ Uhr** vor dem Königl. Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, II., Zimmer 31 bestimmt.

Halle a. S., den 29. August 1902.

Düllmer, Sekretair,
Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abtheilung 7.

Wagen-Auction.

Im „Prinz von Preußen" zu Cöthen i. A. werden Sonnabend den 6. Sept. von Vorm. 10 Uhr ab öffentlich meistbietend und gegen sofortige Bezahlung versteigert:

1 neuer Lederlandauer,
1 „ halbgedeckter Phaëton,
1 „ offener Damen-Phaëton,
1 „ Oppenheimer,
1 „ Break,
1 gebrauchter Halbgedeckter mit Bock (wie neu), 1 neuer eleganter Menschlitten und Geläute, desgl. ein Paar neue engl. Neusilbergeschirre. Auctionator Herzig.

29000—30000 Mk. I. n. alleinige Hypothek

zu 4% auf längere Zeit fest per 1.4. 63 gesucht. Gutgebautes Grundstück, Mitte der Stadt Halle a. S., solide Werthtaxe 50 000 Mk., Feuertaxe 46 380 Mk., nachweisbar pünktlicher Zinszahler. Offerten unter **B. s. 5924** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Eine herrschaftliche Wohnung,

bestehend aus 7 heizbaren Zimmern, Küche, Speisekammer und Mädchenstube, event. mit Pferdestallung, Wagen-Remise, Hofraum und Garten, passend für Offizier oder Pferdebesitzer, zum 1. Oktober oder später zu vermiethen. Zu erfragen im Contor der Halleschen Molkerei, Glaucharerstraße 16.

Haus-Verkauf.

Wohnhaus in bester Lage, gr. Hof und Werkstatt, unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Off. unt. **U. P. 1132** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20.

Grundstück mit Bäckerei,

flottes Geschäft, in bester Lage Dessau's, Preis 38.000 M. Anzahlung 4000 M. Miethsertrag ohne Bäckerei 1266 M. ist krankheitshalber sofort zu verkaufen. Offerten unter **K. S. 1030** an **Rud. Mosse, Dessau,** erb.

Wirthschaft von 200 Morgen, guter Boden, mit voller Ernte verkäuflich. Anzahlung 30.000 Mk. Offerten sub **J. M. 6008** an **Rudolf Mosse, Berlin** SW.

Brauerei-Ausschank

in Dessau, mit Garten und kleinem Saal ist an ein junges Ehepaar mit nachweislich guter Fachausbildung vom 1. Oktober cr. ab auf Pacht zu vergeben. Umsatz in den letzten Jahren 3—400 Hektoliter pro Jahr. Offerten sub **2861 G.** an die Expedition d. Ztg. zu richten.

Gutgehendes Produktengeschäft,

concurrenzl., Centrum Leipzigs, 20.000 Jahresumsatz, ist anderer Unternehmung halber preiswerth zu verkaufen. Off. u. L. O. 8081 an **Rud. Mosse, Leipzig.**

Cigarrengeschäft,

flottgeh., in guter Lage Leipzigs, ist mit Activ- u. Passiv-weg. größ. Unternehm. f. 1700 M. zu verk. Off. **L. K. 8073** Rudolf Mosse, Leipzig.

Solides Material-, Colonial- u. Gemischtwaarengeschäft

mit Hausgrundstück, in sehr guter Lage in einem Landstädtchen Anhalts, ist preiswerth zu verkaufen. Anzahlung 4500 Mark. Franko-Offerten unter **2865 L.** an die Exped. d. Ztg.

Geld a. Schuldsch., Hypoth., Leb.-Vers., Pat. 2c. d. **Köhlhöffel,** Berlin W. 35.

9000 und 10,000 Mark

habe ich auserste Hypothek zu vergeben. **C. Drebinger,** gerichtl. Taxator, Halle S., Burgstraße 50, I.

Anst. Frau bittet um ein Darlehn von 100 Mark gegen monatl. Rückzahlung. Offerten unter **O. 434** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Wer leiht alleinst. Frau 20 M. pünktl. Rückzahlung. Off. R. 437 an die Exped.

Die von dem verstorbenen Professor Dr. med. Reinboth bisher bewohnte

I. Etage

im Hause Magdeburgerstr. 47 hier ist sofort oder später anderweitig zu vermiethen. **Knoch & Kallmeyer,** Magdeburgerstr. 49.

Hochherrschaftliche Wohnung zum 1. Oktober oder später zu vermiethen Steinweg 16. Besichtigung v. 11—1 Uhr.

Wohnungen zu 25 und 45 Thaler sofort, Wohnungen zu 62 und 65 Thlr. 1. Oktober zu vermiethen Ritterstraße 17.

Leipzigerstraße 54

herrschaftliche Wohnung,

bestehend aus 5 Stuben und Zubehör, für 650 Mk. per sofort oder später zu vermiethen. Näheres Leipzigerstr. 70/71, im Comptoir.

Jägerplatz 11.

Freundliche, herrschaftl. Wohnung, 4 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör für 550 Mk. 1. Oktober 1902 zu vermiethen. Näheres beim Hausmann.

Delitzscherstr. 74 frdl. Wohnung, 4 Zimmer, mit Gas, per 1. Oktober.

ff. Fremdenlog. u. Bahn Prinzenst. 15. III.

Kaufmänn. Verein in Frankfurt am Main.

Für Prinzipale und Mitglieder

kostenfr. Stellenvermittlung

Bisher über 47.000 Stellen besetzt. Empfehlenswerthe Bewerber aller Branchen stets gesucht.

Vertretung

gebe ab für einen angebenden Gebrauchs-Artikel für Dampfkessel. Herren gesetzten Alters, welche mit Kessel-Anlagen vertraut sind, wollen sich wenden sub B. O. 3756 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Bremen.

Commis-Gesuch.

Für mein Colonialw.- und Drogengeschäft suche 1. Oktober jüngeren, soliden jungen Mann. Otto Mönicke, Gerbstedt.

Junger Techniker sucht zur weit. Ausbild. sofort oder 1. Oktbr. in einer Motorenfabrik bei bescheid. Ansprüchen Anfangsstell. od. als Volontär. Off. unter U. a. 6017 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Techn. geb. Kaufmann,

Ende Zwanziger, von entschiedener Dispositionsfähigkeit, dem ein Kapital von 10—15.000 Mk. zur Verfügung steht, sucht Stellung in einer Fabrik, gleich welcher Branche, zum 1. Januar oder 1. April 1903. Suchender befindet sich noch in ungekündigter Stellung. Offerten unter **B. f. 6022** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Zuschneider, Ueberholer, Vorrichterinnen, Stepperinnen

werden zu hohen Accordlöhnen in dauernde Stellung gesucht. Auch Leute zum Anlernen werden angenommen. Die Theilarbeit erwünscht in kurzer Zeit lohnenden Verdienst.

Arbeitsnachweis der Schuh- und Schäfte-Fabrikanten, Weißenfels, Bendistr. 1.

Ein älterer unverh. Diener, der schon in herrschaftl. Häusern gedient und perfekt in seinem Fach ist, wird gesucht. Eintritt am 1. Oktober cr. event. schon früher. Abschrift von Zeugnissen und Gehaltsansprüchen sind zu richten an

Oberst von Sanden,
Dessau, Neumarkt Nr. 5.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19020902049/fragment/page=0001

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg. für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg. für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm. und landwirthsch. Buchführung, Rechnen, Wechselkunde, Stenographie, Maschinenschreiben u. Handelscorrespondenz, **Franz Wehmer**, Poststraße 1.

Bücherrev. C. Giesgauth's Handels-Lehrinstitut, Halle, Steinstraße 10. Altbewährte, vollständige Ausbildung für das Comtoir. Einzelunterricht in Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- und Damen-Abtheilung. b

Musikschule R. u. M. Petri. Clavier, Violine, Gesang. Theorie 2c.

Offene Stellen.

Männliche.

Stellung
erhalten junge Leute nach 2 monatl. gründlicher Ausbildung (keine Balenausbildung) in meiner Anstalt als landw. Buchhalter, Amtssekretär, Verwalter, Hofverwalter, Amtsvorsteher, Halle a. S., Schillerstraße 57.

Commis-Gesuch.
Für ein Colonialwaaren-Detail-Geschäft einer Residenzstadt Thür. wird für 1. Oktober ein junger Mann zu engagiren gesucht. Bewerber nur mit besten Empfehl. wollen sich melden. Offerten **2863 J.** an die Exped.

Junger Kellner
in dauernde Stelle in Halle bei sehr hohem Verdienst sofort gesucht durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Tüchtigen Bauschlosser
und Schmied für dauernde Beschäftigung gesucht **Blumenstr. 12**

Tüchtigen Schneidergesellen
sucht Barthel, Karlstraße 1.

Lediger Gärtner
findet auf Rittergut (Thür.) dauernde Stelle durch Binneweiß, Inh.: Friedrich Gareis, Stellenvermittler, Sternstraße 8.

Suche zum 1. Oktober
einen verheiratheten tüchtigen Schafmeister. Nur mit guten Zeugnissen und Empfehlungen Versehene wollen sich melld. **D. Pfauer**, Zerkgut Carsberg bei Mansfeld.

Suche für sofort
event. 1. Oktober einen anverläß., nüchternen, verheirath. Kutscher, der mit seiner Frau sämmtliche landwirthsch. Arbeiten verrichtet. **G. Neuhner**, Fienstedt. c

Knechte, Burschen, Mädchen
erhalten kostenfrei sehr gute Stellen. **Luise Bärwinkel**, Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8.

Arbeitsburschen,
unter 16 Jahren, mit guten Zeugnissen, sucht **Brose**, Leipzigerstraße 96.

Lehrling
für flottes Materialgeschäft in Erfurt unter günstig. Bedingungen baldigst gesucht. Offerten erbitte unter **P. 435** an die Exped.

Weibliche.

Gebild. junge Dame
mit guten Kenntnissen des Engl. und Franz. zur Beaufsichtigung dreier Kinder (9 — 12 Jahre) für die Nachmittagsstunden von 2 — 7 gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **S. 438** an die Expedition.

Gesucht
wird als Gesellschaft für eine Reconvalescentin eine geb. Dame von 5—7 Uhr. Meld. erbeten bei San.-R. Scharfe, Sophienstr. 13, von 8—9 und 3—4.

Tüchtige Verkäuferin
suche für sofort oder 1. Oktober, wegen Erkrankung der jetzigen, Kost und Wohnung im Hause. Gehalt nach Uebereinkunft. **H. Hornung**, Woll-, Tuppferie- und Kurzwaaren-Geschäft, **Wernigerode am Harz.**

Eine tüchtige Verkäuferin
für Confism.-Branche gesucht. Bewerberinnen, welche in ähnlicher Stellung thätig waren, mögen ihre Offerte an **Albert Schfarth**, Bad Ilmenau i/Thür., einreichen. c

Verkäuferin
für Fleischerei, sowie lernende Verkäuferin für hiesige Fleischerei 1. Oktober gesucht durch **Binneweiß**, Inh.: Friedrich Gareis, Stellenvermittler, Sternstraße 8.

Anständ. junges Mädchen
als lernende Verkäuferin für best. Conditorei nach auswärts gesucht. Zu erfragen **Brannack**, Glauchauerstraße 23. *

Besseres Kindermädchen
für kleinen feinen Haushalt gesucht. Frau **Anna Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Kleine Ulrichstraße 8.

Suche
zum 1. Oktober 1902 eine Köchin, welche zugleich häusliche Arbeiten mit zu verrichten hat, als auch ein jüngeres Mädchen für Hausarbeiten Frau **Bruno Müller**, Gerbstedt. c

Zum 1. Oktober
wird ein tüchtiges, gewandtes, sauberes Mädchen für Küchen- und Hausarbeit in kinderlosen Haushalt gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei **Gesenius**, Mühlweg 34, I. z

Ein kräftiges Mädchen
von außerhalb, nicht unter zwanzig Jahren, für Küche und Haus wird gesucht. **A. Merkwitz**, Kleinschmieden 3, II. Etage.

Mädchen
für einzelne Dame und kinderlose Herrschaft sucht **Emilie Fischmann**, Stellenvermittlerin, Geiststraße 33, II.

Gesucht
für einzelne Dame ordentliches Mädchen, welches kocht; angenehme Stelle. Frau **Anna Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Kleine Ulrichstraße 8.

Mädchen
aus Land erhalten Stellenfrel bei hohem Lohn gute Stellen durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Ein einfaches,
unabhängiges Mädchen von 14 bis 15 Jahren wird von ein paar älteren Leuten in leichten Dienst gesucht nach auswärts. **Louis Schmalz**, Apolda.

Aelt., tücht. Dienstmädchen,
das sich auch aufs Plätten und Kochen versteht. 15. Septbr. oder 1. Oktober nach Weimar gesucht. Zu erfragen **Halle, Albrechtstraße 36, I.** b

Dienstmädchen
nach Berlin zu 2 Kindern gesucht. Zu erfragen **Gottesackerstr. 16.**

Sauberes Dienstmädchen
zum 15 Oktober gesucht **Königstraße 17**, part.

Eine Aufwartung
mit guten Zeugnissen für Vormittags gesucht **Blumenthalstraße 18, II.**

Mädchen
zur Aufwartung für den ganzen Tag gesucht. **Liebenauerstr. 178, p.**

Laufmädchen
gesucht **Brüderstraße 16.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Selbständig arbeitender
Comtoirist, mit Buchführung, Correspondenz, französisch, holländisch vertraut, Stenograph, militärfrei, 1o. Zeugn., sucht per 1. Oktober 1902 Stellung. Offerten sub **U. J. 1126** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Schmeerstr. 20.

Tücht. erfahrener Polsterer
und Dekorateur, 32 Jahre alt, sucht dauernde Stellung. Gefällige Offerten **Ww. 334** an die Exp.

Verheiratheter Kutscher,
gedienter Kavallerist, mit vorzüglicher und tadelloser Führung, nüchtern, guter Pferdepfleger, im Umgang mit Wagen und Geschirr vorzüglich, Frau 34 Jahre, in häuslichen Arbeiten vorwendbar, sucht sofort Stellung für hier oder auswärts durch **Friedrich Große**, Stellen-Vermittler, Halle a. S., Marktplatz, Rother Thurm.

34 jähr. verh. Kutscher
mit sehr guten Zeugnissen, gedient. Trompeter, sucht irgend eine Stelle durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3. Telephon 22.3.

Suche
zum 1. Oktober d. J. für meinen Sohn, z. Zt. Realschüler, möglichst in einem Eisen- und Kurzwaaren-Geschäft, eine Lehre. Anerbieten unter **O. Z. 100** postlagernd **Eisleben** erbeten.

Weibliche.

Franz. Schweizerin
sucht Oktober Stellung als Erzieherin, Gesellschafterin oder Repräsentantin. Langjähr. Zeugnisse und gute Empfehlungen. Offerten unter **B. c. 6021** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

Junges gewandtes
Mädchen sucht Stelle als Verkäuferin, Bäckerei, Chocoladen-, Kolonialw.- oder Buttergeschäft, zum 1. November. Offerten **Tc. 331** an die Exped.

Verkäuferin
sucht 1. Oktober oder früher Stellung in Confisserie- und Chocoladen-Geschäft oder ähnlicher Branche. Offerten unter **B. v. 6014** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

Landwirthschafterin,
tüchtig, selbständig, in 30er Jahren, mit vorzügl., langjähr. Attesten, sucht selbständ. Stelle durch Frau. **Pauline Fleckinger**, Stellenvermittlerin, Reunighäuser 8, am Markt und Brüderstraße.

Eine Frau,
bald 50 Jahre alt, mit eigenem Hausrath, sucht einen Wirkungskreis, vielleicht zur Führung des Haushaltes bei älteren Leuten in Stadt oder Land, oder auch zur Aufsicht auf einem mittleren Gut. Offerten unter **2866 M.** an die Expedition zu senden.

Gewandte unabhängige
Frau, 35 Jahre, wünscht Stellung als Wirtschafterin. Näheres **Reilstraße 29, I. r.**

Aelteres Mädchen
sucht Stelle als Wirthschafterin bei Herrn oder Wiwer mit ein oder zwei Kindern. Näheres **Augustastraße 3, I.**

Tüchtige Kochmamsell
sucht Stelle, Köchin, Stubenmädchen, Mädchen für alle Arbeiten werden gesucht und nachgewiesen durch **Pauline Fleckinger**, Stellen-Vermittlerin, Reunthäuser 3, am Markt und Brüderstraße.

Suche für meine Tochter
vom 1. Oktober bis 1. April 1903 Stellung in guter Hotelküche zur Erlernung des Kochens. Offerten und Zahlungsbedingungen unter **P. K. 75** hauptpostl. **Halle (S.)** erbeten.

Mädchen,
18 Jahre, im Nähen und Plätten bewandert, sucht zur Erlernung der fs. Küche in besserer Familie bei Familienanschluß ohne gegenseitige Vergütung zum 1. Oktober Stellung. Off. unter **P. P. 320** postlagernd **Bitterburg** erbeten.

Gebild. junges Mädchen,
25 Jahre alt, welches kochen kann und in der Wirthschaft nicht unerfahren ist, sucht zum 1. Oktober Stellung als Stütze, womöglich mit Familienanschluß. Gefällige Offerten unter **D. 100** postlagernd **Aisleben a. S.** erbeten.

Stütze der Hausfrau,
im Kochen und allen Arbeiten gut erfahren, sucht per 1. Oktober veränderungshalber anderweit Stellung. Langjährige gute Zeugnisse. Offerten unter **L. F.** postlagernd **Halle-Trotha.**

Lehrerstochter,
19 Jahre, sucht Stellung in einem besseren, kleinen Haushalte. Off. unter **2857 C.** an die Exped.

Anständ. erfahr. Mädchen
sucht Stellung in besserem Haushalt als Stütze oder Stubenmädchen. Näheres **Mecklstr. 8, Hof II r.**

Ein junges Mädchen
vom Lande, welches gut kochen kann, sucht Stellung in Privat zum 15. Septbr. Offerten unter **Pp. 327** an die Exped.

Ein ordentliches Mädchen
von außerhalb sucht Stellung bei feineren Leuten. Zu erfragen **Stadt Leipzig**, Marktstraße 16.

Anständiges Mädchen
von außerhalb, 18 Jahre alt, sucht Stellung in besserem Hause, am liebsten als Stubenmädchen. Parkstraße 17, 3 Treppen rechts.

Aelt. anständig. Mädchen
sucht sofort Beschäftigung **Dachrißstraße 12.**

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Magdeburgerstraße 47
Laden mit Nebenräumen und sonstigem Zubehör 1. Oktober zu vermiethen. Näheres **Knoch und Kallmeyer**, Magdeburgerstr. 49, II

Kleine Ulrichstraße 38
Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermiethen. Näheres Kl. Klausstr. 6, Bäckerladen.

Schöner Eckladen,
passend für Reisenden, Confektion 2c., sofort oder später zu vermiethen **Delitzscher Straße 3.**

Große helle Kellerräume
als Niederlage 2c. zu vermiethen **Fritz Reuterstraße 9.**

Hordorferstraße 4
Pferdestall mit reichl. Zubehör, event. auch Wohnung, sowie große Lagerplätze und Räume mit oder ohne Dampfkraft 2c. sofort günstig zu vermiethen. b

Wohnungen.

Herrschaftliche Wohnungen
von 800 bis 1300 Mark, Bad, Gas, Garten, zum 1. Oktober zu vermiethen **Kronprinzen- u. Herderstraßen-Ecke und Bismarckstraße Nr. 29**, I. Etage.

Landwehrstraße 9
große Parterre-Etage mit oder ohne Comptoirräumen p. 1. Oktober oder sofort zu vermiethen.

Forsterstraße 11, part. l.
5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Kloset, Badegelegenheit 1. Oktbr. zu vermiethen. Näheres Magdeburgerstr. 49, II. **Knoch & Kallmeyer.** b

Herrschaftliche Wohnung,
4 Zimmer, Kammer, Küche, Zubeh., Oktober zu vermiethen **Germarstraße 10.** b

Kl. Ulrichstraße 18, III.
6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mädchenkammer, Bad, Klosett, 2 Keller, 2 Bodenräume 1. Oktob.

Forsterstraße 47, I.
5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Klosett und reichl. Zubehör ersten Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst beim Hausverwalter.

Göbenstraße 7
herrschaftliche halbe 2. Etage zu vermiethen.

Forsterstraße 50, III. r.
5 heizbare Zimmer und Zubehör, 1. Oktober zu vermiethen. Näh. **Forsterstraße 11, I. r.**

Friesenstraße 20, II.
herrschaftliche Wohnung, 4 Stuben, 1 Kammer, Küche, Zubehör, 1. Oktbr. oder später zu vermiethen. Näheres **Dessauerstraße 2.** b

Dorotheenstraße 1a,
vis-à-vis Parkbad, 4 heizbare Zimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör, 1. Oktober zu vermiethen Näheres 1 Treppe rechts.

Breitestraße 19
Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Bad und Zubehör sofort zu vermiethen. Näheres ertheilt der Verwalter Tischlermeister **Fuchs** daselbst.

Friedrichstraße 54
2 Wohnungen, 650 und 270 Mk.

Forsterstraße 36, II
wegen Fortzug zum 1. Oktober 3 Stuben, 2 Kammern und Küche zu vermiethen.

Umständehalber
Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, 3. Etage, für 480 Mark noch zu vermiethen und 1. Oktober zu beziehen. Näh. **Krausenstr. 23**, part. rechts.

Jacobstraße 47, part.
2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Speisek., Zubehör, per 1. Oktober zu vermiethen.

Forsterstraße 57
schöne Wohnung, 5 heizbare Zimmer, verhältnißmäßiger ersten Oktober für 550 Mark zu verm.

Canstein straße 14
4 Zimmer, Küche, Zubehör, 400 M. 1. Oktober zu beziehen.

Karlstraße 24,
2. Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, per 1. Oktober zu vermiethen.

Merseburgerstr. 150
2 freundliche Wohnungen, 2 Stub., 2 Kammern, Küche, Zubehör, 320 und 420 Mark, 1. Oktober.

Mansfelderstraße 4
eine Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, per 1. Oktober zu vermiethen. Näheres in der Bäckerei.

Schillerstraße 23 c
2 Stuben, Kammer, Küche, und Zubehör, 350 Mark.

2 Stuben,
Kammer, Küche für einzelne Leute, 350 Mark, sofort oder 1. Oktober zu beziehen **Henriettenstraße 5**, parterre.

Dessauerstraße 20
freundliche Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, nur an ruhige Miether p. 1. Oktober zu vermiethen.

Magdeburgerstr. 47, III.
freundl. Hofwohnung in herrsch. Hause, 2 Stuben, Kammer, Küche, Speisekammer, 1. Oktober, 250 Mk., an einzelne Leute zu vermiethen. Näheres beim Hausmann. b

2 Wohnungen
zu vermiethen 1. Oktober **Moritzkirche 5** im Schuhgeschäft.

Wohnung
in der dritten Etage, 1 Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör, Preis 150 Mark. Näheres **Bernburger Straße 5**, parterre.

Wohnung,
Stube, 2 Kammern und Küche ersten Oktober zu vermiethen **A. Trautwein**, Gr. Ulrichstr. 31.

Wohnungen,
Preis 65 und 70 Tlr., 1. Oktober zu beziehen **Merseburgerstr. 71.**

Freundl. Parterrewohnung
im Vorderhause für 210 Mark zu vermiethen **Fritz Reuterstraße 9.**

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.
Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Gute bürgerl. Pension
finden 1—2 Herren (auch Schüler) sofort oder später **Peinzenstr. 15**, I. links, nahe dem Bahnhof und Riebeckplatz.

Möblirtes Zimmer
mit 1 oder 2 Betten, auch für längere Zeit, zu vermiethen **Sternstraße 5, Hallescher Hof.**

Großer Berlin I, l. r.,
Nähe des Marktes, freundl. möbl. Zimmer zu vermiethen.

Möblirtes Zimmer
zu verm. **Kirchnerstr. 10, III. l.**

Möblirtes Zimmer
mit oder ohne Kabinet zu vermiethen **Breitestraße 24, I.**

Gut möblirtes Wohn- und Schlafzimmer mit 2 fenstrige möblirte Schlafstube mit 2 Betten vom 15. September ab zu vermiethen **Leipziger Str. 27, III.**

Möbl. Zimm. Gr. Steinstr. 61 a. z v.

Möbl. Schlafst. Kl. Brauhausstr. 12.

Miethgesuche.

Wohnungen.

In einem Hause,
wo höchstens 2 Familien wohnen, gesucht spätestens zum 1. April 1903 eine hochherrschaftl. Wohnung von mindestens 6 Zimmern, darunter 3 von ungefähr je 35 qm, Hochparterre oder 1. Stock, mit geräumigem Garten, in guter, ganz stiller Lage des Nordens. Ev. Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter **2858 D.** an die Exped.

Möblirte Wohnungen.

Möblirtes Zimmer
zum 14. September auf 4 Wochen gesucht. Offerten mit Preis an Lehrer **Ruschenpickel**, Rohrsheim (Halbst.). c

Geldverkehr.

375,000 Mark
zu 3¾% auf Acker und 4% auf Häuser, habe in geheilten Posten ev. mündelsicher sofort und später auszuleihen. **Wilhelm Gocke**, Halle a. S., Kaiserstraße 4.

16—17,000 Mark
sind zum 1. Oktober auf sichere erste Stelle auszuleihen. Offerten unter **Qq. 328** an die Exped.

38,000 Mark
erste Hypothek, Bäckereigrundstück 1. Oktober oder 1. Januar vom Selbstdarleiher gesucht. Off. unter **B. w. 6015** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

25—30,000 Mark
auf alleinige sichere 1. Hypothek von Selbstverleiher gesucht. Gefl. Offerten **Vv. 333** an die Exp.

25,000 Mark
auf alleinige sichere 1. Hypothek von Selbstverleiher gesucht. Gefl. Offerten **Un. 332** an die Exp.

12,000 Mark
zur ersten Stelle auf neuerbautes Haus per sofort zu leihen gesucht. Offerten unter **2859 E.** an die Expedition.

10,000 Mark
zur mündelsicheren 1. Hypothek zu 4% auf gewerbl. Grundstück, 50% der Feuerk., per 1. Oktober gesucht. Offerten **Oo. 591** an die Expedition erbeten. c

8000 Mark
auf alleinige 1. Hypothek gesucht. Offerten **E. 0582** an die Exp.

Suche 7000 Mark
fast mündelsichere Hypothek. Off. unter **G. 0584** an die Exp. c

2200 Mark
erste Hypothek sucht **R. Günther**, Kellnerstraße 13.

Anständige Frau
sucht Darlehn von 20 Mark unter **H. B.** hauptpostlagernd.

Grundstücke.

Gute Kapitalanlage
und vorzügliches Wohnen bietet sich durch Kauf meines sehr renitablen Einfamilienhs. Gefl. Offerten unter **S s 330** an die Exped.

Haus
mit Stallung, Scheune und zwei Wohnungen, in der Nähe von Merseburg, ist für den Preis von 3000 Mark bei 1500 Mark Anzahlung zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **Carl Ulrich jun.**, Merseburg. c

Kleines Haus
mit 2 Wohnungen, Vorgarten, schönem Hof, Thorfahrt, bei Halle habe zu verkaufen. Preis 3600 M. Anzahlung 4—500 Mark. Näheres **C. Dörge**, Alter Markt 32, I. c

Sichere Existenz!
Flottgehendes Colonialwaaren-Geschäft mit Nebenbranchen in industriereicher Stadt der Provinz Sachsen, mit nachweislich 30,000 M. jährlichem Umsatz, ist mit Grundstück bei 6—10,000 Mk. Anzahlung umständehalber sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten sub **O. 70** postlag. **Rotisch** erbeten.

Restaurationsgrundstück,
gute Lage in Halle, ist wegen Uebernahme eines Fabrikgrundstücks mit 17,000 Mark, bei 3- bis 6000 Mark Anzahlung sofort verkäuflich. Näheres brieflich. Werthe Offerten unter **2850 U.** an die Expedition.

Sofort zu verpachten
großes Lokal mit Saal und Garten, in Industriestadt gelegen. Caution 3000 Mark. Pacht 4200 Mark. Umsatz ca. 1000 hl pro Jahr. Bewerber bitte sich vorzustellen. **Emil Köhler**, Kaufmann, Groß-Salze.

Materialwaaren-Geschäft,
zugehend, mit wöchentl. Schlachten, ist zu verkaufen. Offerten **X. 443** an die Exped.

Restaurant,
mit über 600 hl Bierumsatz, bedeutendem Küchenumsatz, viel Einnahme vom Billard u. l. w., ist bei 10,000 Mark Anzahlung zu verkaufen und kann jederzeit übernommen werden. Ausfunft ertheilt **Alb. Brücker** in Rudolstadt.

Suche
ein nicht zu großes Hausgrundstück mit an guter Lage in kleiner Stadt oder großem Dorfe, passend zur Bäckerei, bei mäßiger Anzahlung sofort zu kaufen. Gef. ausführl. Offerten unter „Bäckerei“ postlagernd **Mansfeld** erbeten. c

Suche
ein kleines Grundstück mit groß. Garten oder etwas Land bei Halle oder Merseburg. Offerten mit Preisangabe unter **Kr. 329** an die Exped.

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Moercker & Co.**

Blüthner-Flügel,
gebraucht, aber tadellos erhalten, prachtvoller Ton, verkauft sehr preiswerth **B. Döll**, Gr. Ulrichstraße 33.

Gebrauchte Pianinos
sehr billig zu verkaufen, event. auch zu vermiethen. **B. Döll**, Gr. Ulrichstraße 33.

Staunend billige Möbel!
Wohnungseinrichtung für 148 Mk., Kleiderschrank, Werktisch, Sopha, Tisch, Spiegel, Stühle 2 Bettstellen, Küchenmöbel. **Rosenberg**, Geiststraße 21, I. c

Fahrbare Locomobilen
von 8 bis 25 HP., zum Kauf und Miethe, 1 HP. Gasmotor (Körting), zwei Feldschmieden, 15 HP. Dampfmaschine, Schraubstöcke usw. zu verkaufen. **Fr. Rein**, Halle a. S., Glauchauerstraße 77.

Veränderungshalber
ist ein 8pferd. Petroleum-Motor, eine Campagne im Gebrauch gewesen, ganz billig, sofort zu verkaufen Ziegelei **Lodersleben** bei Querfurt. z

Coulissentisch, Kronleuchter,
Armlehnstuhl, Vorrathsschrank, Papagelbauer weg. Raummangels zu verkaufen **Ulestraße 8, I.**

Gebr. Anthracitofen,
reich vernickelt, zu verkaufen **Brüderstraße 4, Hof.** b

Kartoffelsäcke,
per Stück 15 Pfg., verkauft **Fr. Rein**, Halle a. S., Glauchauerstr. 77.

Fetten und mageren Speck,
sowie harte Servelatwurst, in gr. Posten giebt ab zu Tagespreisen gegen Casse **Wilhelm Nietsch jr.**, Geiststraße 17. b

Ein- und Zweispänner-
Kutschgeschirr in Nickelin- und Stahlfilber-Beschlag verkauft **F. Albrecht**, Geiststraße 53.

Kutschwagen,
feiner Jagdwagen und gebrauchtes Reitzeug verkauft **Geiststr. 53.**

Leichter 4r Wagen
in sehr gutem Zustande ist preiswerth zu verkaufen. **Carl Ulrich jun.**, Merseburg. z

Eleganter Kinderwagen
zu verk. **Marienstraße 9**, part.

Futterschweine
zu verkaufen **Gutenberg Nr. 61.**

Kaufgesuche.

Jagdgewehr
ohne Höhne zu kaufen gesucht. Offerten **2860 F.** an die Exp.

Ganze Nachlasse
in Betten, Wäsche, Möbeln, Kleidungsstücken kauft, bezahlt gut, soll auch außerhalb ab **Schülershof 1** am Markt.

Getragene Herrenkleider,
altes Gold, Uhren, Waffen, Geigen, Zithern, Trompetenkauft **Hofmann**, Leipzigerstraße 27.

Vermischtes.

Heiraths-Gesuch.
Wittwer, 45 Jahre, strebsam, solider Handwerker sucht mit alleinstehender Dame passende Verheirathung. Etwas Vermögen Bedingung. Gefl. Offerten erbet. **N. 0590** an die Exped. s

Eltern,
welche eine gediegene Erziehung für ihre Töchter wünschen, finden solche in unserem seit 28 Jahren mit Sorgfalt und Liebe geleiteten Familien-Pensionat. Verw. **Pastor Fertsche** und Töchter, Halle a. S., Thorstraße 54.

Packet
mit 3 Schlüsseln verloren. Gegen Belohnung abzugeben **Landwehrstraße 4, 2 Treppen links.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19020902049/fragment/page=0002